

25. April 2010

Fußball im Kreis Nbg./Frankenhöhe

Kreisliga Frankenhöhe

SG Herrieden - TSV Elpersdorf	4:2
TV Welltingen - TSV Weidenbach	2:0
SV Neuhof - ESV Ansbach-Eyb	1:2
FV Uffenheim - SV Insingens	3:0
SVV Weigenheim - TSV Wassertrüdingen	1:4
SV Arberg - SV Ornau	0:4
TSV Windsbach - TSV Bechhofen	2:2
TSV Schnelldorf - Spfr Dinkelsbühl	1:5
<hr/>	
1. ESV Ansbach-Eyb	24 17 2 5 60:27 53
2. SV Ornau	25 14 4 7 63:43 46
3. SVV Weigenheim	25 12 6 7 59:39 42
4. TV Welltingen	25 12 5 8 53:49 41
5. Spfr Dinkelsbühl	25 11 7 7 63:39 40
6. SV Neuhof	25 13 1 11 54:40 40
7. TSV Schnelldorf	25 12 4 9 57:57 40
8. TSV Wassertrüdingen	25 11 6 8 56:50 39
9. TSV Elpersdorf	25 11 5 9 51:45 38
10. FV Uffenheim	25 10 7 8 57:49 37
11. TSV Bechhofen	25 9 7 9 41:39 34
12. SG Herrieden	25 11 1 13 39:57 34
13. SV Arberg	25 9 5 11 36:60 32
14. TSV Windsbach	24 5 4 15 38:68 19
15. TSV Weidenbach	25 5 3 17 35:55 18
16. SV Insingens	25 3 1 21 32:77 10

Kreisliga Frankenhöhe: ESV ist nicht zu stoppen

Klarer Derbysieg für SVO

Ein 4:0 in Arberg – Weigenheimer Serie gerissen

Langsam aber sicher kann der ESV Ansbach-Eyb den Sekt kaltstellen. Mit dem 2:1 in NeuhoF gewann der Spitzenreiter das vierte Spiel in Folge und hat nun, bei einer Partie weniger, sieben Punkte Vorsprung auf den zweiten und gar elf Punkte auf den dritten Platz. Argster Verfolger der Eyber bleibt weiterhin der SV Ornau, der das prestigeträchtige Derby beim SV Arberg glatt mit 4:0 gewann. Der SVO hat nun vier Punkte Vorsprung vor dem SVV Weigenheim, der nach elf Spielen wieder einmal eine Niederlage hinnehmen musste. Diese fiel zu Hause mit 1:4 gegen Wassertrüdingen nicht gerade knapp aus. Noch höher, nämlich mit 1:5, unterlag auf eigenem Gelände Schnelldorf gegen die Spfr Dinkelsbühl. Wichtige Punkte im Kampf um den Klassenerhalt verbuchten Herrieden (4:2 gegen Elpersdorf) und Uffenheim (3:0 gegen Insingens). Die Kreisliga verlassen müssen, neben Insingens, werden wahrscheinlich Windsbach (2:2 gegen Bechhofen) und Weidenbach, das beim 0:2 in Welltingen seine fünfte Niederlage in Folge kassierte.

TSV Schnelldorf – Spfr Dinkelsbühl 1:5 (0:3). Zu einem auch in dieser Höhe verdienten Sieg kamen die Sportfreunde beim ersatzgeschwächten TSV. Die Reichsstädter waren im Zweikampfverhalten bissiger sowie aggressiver und hatten eine fast optimale Chancenverwertung. Die ersten Möglichkeiten hatten die Gastgeber, die in der ersten halben Stunde zu leichtfertig damit umgingen und dreimal am hervorragenden Spfr-Schlussmann Tobias Deeg scheiterten. Besser machten es die Gäste in der 19. Minute, als der erste gefährliche Schuss auf das TSV-Gehäuse vom Innenpfosten im Netz landete. Jan Danowski war der Schütze. Nach einem herrlichen Angriff in der 27. Minute stand Kevin Müller sträflich frei und markierte das 0:2. Zehn Minuten später war der gleiche Akteur mit einer feinen Einzelleistung zum 0:3 erfolgreich. Nun lief bei den Gastgebern überhaupt nichts mehr zusammen und bis zum Seitenwechsel waren die Dinkelsbühler spielbestimmend. In der 2. Halbzeit folgte noch ein kurzes Aufbäumen des TSV. Kevin Müller nutzte in der 60. Minute die erste Tormöglichkeit seiner Elf in der 2. Spielhälfte zum 0:4. 60 Sekunden später erzielte Jan Mader den Ehrentreffer für die Einheimischen. Weitere zehn Minuten danach stellte Johannes Bauer nach einem Konterangriff das Endergebnis her. Schiedsrichter Hofmann, Langenfeld, bot eine gute Leistung. - Torfolge: 0:1 Jan Danowski (19. Minute), 0:2 Kevin Müller (27.), 0:3 Müller (40.), 0:4 Müller (60.), 1:4 Jan Mader (61.), 1:5 Johannes Bauer (71.)